

Mit MR Elektro geht allen ein Licht auf!

Kein Projekt zu groß, keine Elektro-Installation zu kompliziert: Das Team von MR Elektro weiß, was Phase ist, sobald es auf der Baustelle eintrifft. So auch in einer ehemaligen Lagerhalle, die derzeit in ein Bildungszentrum umgebaut wird.

Karsten Meder, seit zehn Jahren bei MR Elektro als Geselle tätig, hat das Großprojekt mit einer Fläche von rund 2500 Quadratmetern von Anfang an betreut. „Da es sich um keinen Hallenneubau handelt, mussten wir erst einmal herausfinden, was an Elektrotechnik alles vorhanden war, was wir davon übernehmen bzw. aufbereiten konnten und was hingegen zurückzubauen war“, erklärt Meder. Und dann wurde neu gestartet – nach den dezidierten Plänen der Architektin und ihres Elektroplaners. Künftig soll die Halle drei geräumige Seminarräume sowie eine Küche und eine Kantine beherbergen.

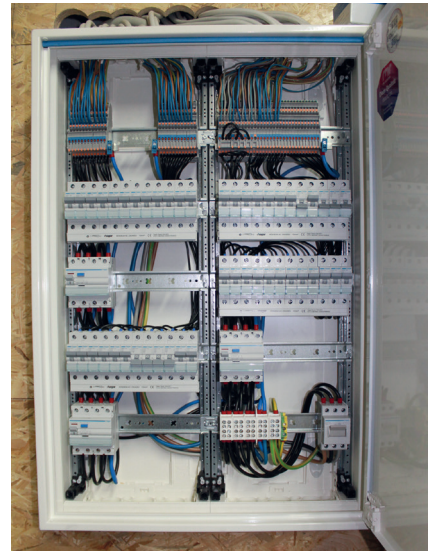
In den einzelnen Schulungsräumen wurde die Platzierung der Arbeitstische bereits festgelegt. Jeder Arbeitstisch bekommt dabei eine eigene Elektrozu- und eine separate Netzwerkanleitung – jeweils einzeln bis zur Ver-

teilung abgesichert. „Das ist viel Material, was da verlegt werden muss, und bringt natürlich einen erheblichen Zeitaufwand mit sich“, sagt der Elektrotechnikprofi. Doch die separaten Anschlüsse vermeiden bei voller Teilnehmerzahl Überlastungen oder gar Kurzschlüsse und sorgen für Sicherheit im Betrieb. In der Fußbodenleiste befinden sich zudem Eingänge für die Schulungsgeräte, damit praxisnah gearbeitet werden kann.

Räume vor Baubeginn richtig ausleuchten

Der Schaltschrank ist in einem kleinen, separaten Raum untergebracht, zusammen mit dem Serverschrank und der Haustechnik. Meder erklärt, wie hier die „Strippen“ zusammenlaufen und jedes Kabel und jede Brücke sauber am richtigen Platz ist.

Eine der schwierigeren Aufgaben bestand auf der Baustelle darin, die vielen Leuchten zu installieren, noch bevor der Fußboden gemacht wurde – schließlich trägt eine gute Ausleuchtung erheblich dazu bei, dass auch die anderen Gewerke gute Arbeit leisten können. Die LED-Leuchten waren auf die exakte Höhe von 2,85 Metern zu positionieren, obwohl erst im Anschluss der Boden mit Ausgleichsmasse verfüllt wurde und eine ebene Fläche entstand. Da sie jeweils an vier Seilen aufgehängt sind, musste Meder entsprechend justieren. Laut Arbeitsschutzgesetz muss ein Arbeitsplatz mit mindestens 500 Lux ausgeleuchtet werden, woraus sich die Anzahl der Leuchten pro Raum abgeleitet. Allein der größte Raum hat eine Fläche von rund 200 Quadratmetern. Hier errichtete das MR-Elektro-Team drei getrennte Stromkreise bis zum Ver-



teilerkasten – für den vorderen Bereich rund um das Trainerpult sowie für die linke und die rechte Raumhälfte. Die stylischen LED-Leuchten sind dank der installierten Dali-Potentiometer von null bis zwölf Volt steuerbar, sodass die Lichtsituation in dem Riesenraum flexibel bleibt.

Die große Küche der künftigen Kantinencrew ist bereits fertig: Hier haben die Profis von MR Elektro dafür gesorgt, dass hier parallel Backöfen, Dampfgarer und Dunstabzüge betrieben werden können, egal wie viel Strom sie ziehen.

Demnächst steht das Bildungszentrum vor der Vollendung, dann können die Trainings starten. Mit der sauber und professionell verlegter Elektrotechnik aus dem Hause MR Elektro geht dann allen Schulungsteilnehmern schnell ein Licht auf. ■

INFORMATIONEN

MR Elektro Michael Rieger e. K.
Alt Vinnhorst 113, 30419 Hannover
Tel. 0511 / 80690681
michael.rieger@macht-an.de
www.macht-an.de



Karsten Meder beim Verlegen von Leitungen